

	<p>Objekt: Postumus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 06171</p>
--	---

Beschreibung

Schrötlingsriss.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Postumus mit Strahlenkrone nach r.

Rückseite: Victoria steht in der Vorderansicht, den Kopf nach r. Sie hält in der r. Hand einen Kranz und in der l. Hand einen Palmzweig.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.65 g; Durchmesser: 21 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 268 n. Chr.

wer

wo Köln

Hergestellt wann 268 n. Chr.

wer

wo Trier

Beauftragt wann

wer

Postumus (-269)

wo

Besessen	wann	Vor 1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Postumus (-269)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Doppeldenar (ANT)
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- E. Besly - R. Bland, The Cunetio Treasure. Roman Coinage of the Third Century AD (1983) 144 (sixth series 268 n. Chr.)..
- G. Elmer, Die Münzprägung der Gallischen Kaiser in Köln, Trier und Mailand, Bonner Jahrbücher 146, 1941, 53 Nr. 586 (Köln oder Trier).
- H.-J. Schulzki, Die Antoninianprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus (1996) 49 Nr. 9 (Münzstätte I (Trier oder Köln), 268 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 287 (Köln).